

Bundespräsident Van der Bellen vor entscheidender Pressekonferenz!

Treffen zwischen Bundespräsident Van der Bellen und FPÖ-Chef Kickl: Entwicklungen zur Regierungsbildung in Österreich am 6. Januar 2025.

Hofburg, Wien, Österreich - In Österreich kam es am Montag zu einem prägnanten Treffen zwischen Bundespräsident Alexander Van der Bellen und FPÖ-Chef Herbert Kickl, nachdem die Regierungsverhandlungen zwischen der ÖVP und SPÖ gescheitert waren. Das Gespräch in der Präsidentschaftskanzlei dauerte mehr als eine Stunde, wobei Kickl nach dem Treffen wortlos die Hofburg verließ. Auf die Frage des ORF, ob das Gespräch gut verlaufen sei, antwortete Kickl: „Es sind immer gute Gespräche mit ihm.“ Jetzt liegt es am Bundespräsidenten, sich um 13 Uhr zur weiteren politischen Vorgehensweise zu äußern, wie **Heute.at** berichtete.

Vor dem Treffen kam es vor der Hofburg zu lautstarken Protesten, bei denen hunderte Demonstranten gegen eine mögliche Regierungsbeteiligung der FPÖ aufkamen und skandierten „Nazis raus“. Die Situation ist angespannt, denn Van der Bellen hatte Kickl unmittelbar nach der Nationalratswahl aufgrund der mangelhaften Erfolgsaussichten keinen Regierungsauftrag erteilt. Heute könnte sich das jedoch ändern, da Van der Bellen andeutete, dass sich die Situation verändert habe. In der ÖVP, inzwischen unter der Führung von Christian Stocker, wurden Stimmen laut, die eine Zusammenarbeit mit Kickl nicht mehr ausschließen, was die politische Landschaft weiter kompliziert, wie **Nachrichten.at** berichtete.

Details	
Vorfall	Demonstrationen
Ursache	Regierungsverhandlungen
Ort	Hofburg, Wien, Österreich
Quellen	• www.heute.at • www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at